

**Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)**

Druckdatum 21.03.2007

Überarbeitet 21.03.2007 (D)

**DESCO-BOHRERBAD**

00320DE0029

---

**1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

<b>Handelsname</b>	<b>DESCO-BOHRERBAD</b>
<b>Hersteller / Lieferant</b>	Dr. Schumacher GmbH Postfach 11 62, D-34201 Melsungen Telefon 05664/9496-0, Telefax 05664/8444
<b>Notfallauskunft</b>	Gefahrgutbüro Kropshofer Telefon 06132-84463

**Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)**

Gebrauchsfertiges Desinfektionsmittel für Bohrer und rotierende Präzisionsinstrumente

---

**2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen****Chemische Charakterisierung**

Wässrige Lösung

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

<b>CAS-Nr.</b>	<b>EG-Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>[%]</b>	<b>Einstufung</b>
000067-63-0	200--661-7	Propan-2-ol	< 15	F, R11;Xi R36;R67
001310-58-3	215-181-3	Kaliumhydroxid	2	Xn R22; C R 35
007632-00-0	231-555-9	Natriumnitrit	1	O R8;T R25; N R50

---

**3. Mögliche Gefahren****R-Sätze**

22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
35	Verursacht schwere Verätzungen.
67	Dämpfe können Schläfrigkeit oder Benommenheit verursachen.

---

**4. Erste Hilfe****Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

**Nach Einatmen**

Nach Einatmen von Dämpfen oder Zersetzungsprodukten im Unglücksfall an die frische Luft bringen.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Sofort mit viel Wasser, auch unter den Augenlidern, ausspülen.  
Augenärztliche Behandlung.

**Nach Verschlucken**

Die Entscheidung darüber, ob Brechreiz ausgelöst werden soll oder nicht, soll vom Arzt getroffen werden.  
Kein Erbrechen einleiten.  
Sofort Arzt hinzuziehen.

---

## Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 21.03.2007

Überarbeitet 21.03.2007 (D)

**DESCO-BOHRERBAD**

00320DE0029

---

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### **Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Wassersprühstrahl

#### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

#### **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Bei Brand kann entstehen:

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

Durch Reaktion mit Metallen wird Wasserstoff abgegeben.

Phosphoroxide (PxO<sub>x</sub>).

#### **Besondere Schutzausrüstung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

#### **Sonstige Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

---

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

#### **Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

#### **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel)

Aufschaukeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Keine Behälter aus Metall verwenden.

---

### 7. Handhabung und Lagerung

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Den Behälter fest verschlossen halten.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich

#### **Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Keine Behälter aus Metall verwenden.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Unverträglich mit starken Säuren und Oxidationsmitteln

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**Lagerklasse** 8 A (VCI-Kzpt.)

---

**Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)**

Druckdatum 21.03.2007

Überarbeitet 21.03.2007 (D)

**DESCO-BOHRERBAD**

00320DE0029

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung****Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m <sup>3</sup> ]	[ml/m <sup>3</sup> ]	Bemerkung
000067-63-0	Propan-2-ol	MAK	500	200	Y

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät (Gasfiltertyp A) anlegen.

**Handschutz**

Handschuhe aus PVC oder einem anderen Kunststoff

Diese Empfehlung beruht ausschließlich auf der chemischen Verträglichkeit und dem Test nach EN 374 unter Laborbedingungen.

Je nach Anwendung können sich unterschiedliche Anforderungen ergeben. Daher sind zusätzlich die Empfehlungen des Schutzhandschuhlieferanten zu berücksichtigen.

**Augenschutz**

Augenspülflasche mit reinem Wasser

Schutzbrille mit Seitenschutz

**Körperschutz**

langärmelige Arbeitskleidung

**Allgemeine Schutzmaßnahmen**

Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****Form**  
flüssig**Farbe**  
farblos**Geruch**  
geruchlos**Sicherheitsrelevante Daten**

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
<b>pH-Wert im Lieferzustand</b>	13 - 14				Konzentrat
<b>Siedepunkt</b>	ca. 100 °C				
<b>Schmelzpunkt</b>	< -10 °C				
<b>Flammpunkt</b>	> 61 °C				
<b>Zündtemperatur</b>					n.b.
<b>Untere Explosionsgrenze</b>					n.b.
<b>Dichte</b>	1,008 g/ml	20 °C			
<b>Löslichkeit in Wasser</b>		20 °C			mischbar

**Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)**

Druckdatum 21.03.2007

Überarbeitet 21.03.2007 (D)

**DESCO-BOHRERBAD**

00320DE0029

---

**10. Stabilität und Reaktivität**

**Zu vermeidende Bedingungen**

Exotherme Reaktion mit starken Säuren

**Zu vermeidende Stoffe**

Säuren

starke Oxidationsmittel

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

Durch Reaktion mit Metallen wird Wasserstoff abgegeben.

Phosphoroxide (z.B. P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>)

**Weitere Angaben**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

---

**11. Angaben zur Toxikologie**

**Erfahrungen aus der Praxis**

Verursacht schwere Verätzungen.

Verschlucken verursacht Verätzungen von Magen und Darm.

Dämpfe können Schläfrigkeit oder Benommenheit verursachen.

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

---

**12. Angaben zur Ökologie**

**Allgemeine Hinweise**

Konzentrat nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

Konzentrat schwach wassergefährdend.

pH-Verschiebung in Gewässern möglich.

Die in dem Produkt zur Reinigung enthaltenen Tenside sind biologisch abbaubar.

---

**13. Hinweise zur Entsorgung**

**Abfallschlüssel**

07 06 99

**Abfallname**

Abfälle a.n.g.

**Empfehlung für das Produkt**

Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen.

Kann nach physikalisch-chemischer Vorbehandlung unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**Empfehlung für die Verpackung**

Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung abgeben.

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

**Empfohlenes Reinigungsmittel**

Wasser

---

**Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)**

Druckdatum 21.03.2007

Überarbeitet 21.03.2007 (D)

**DESCO-BOHRERBAD**

00320DE0029

---

**14. Transportvorschriften****Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE)**

**Bezeichnung des Gutes** 1903 DESINFEKTIONSMITTEL, ÄTZEND, FLÜSSIG, N.A.G.  
(enth. Kaliumhydroxid)

**UN-Nr.** 1903

**Klasse** 8

**PG** III

**Gefahr-Nr.** 80

**Bemerkungen** LQ 7: zusammengesetzte Verpackungen: 5 l / 30 kg (brutto); trays: 5 l / 20 kg (brutto)

**Seeschifftransport IMDG/GGV See**

**Richtiger technischer Name** DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.  
(cont. potassium hydroxide)

**UN-Nr.** 1903

**Klasse** 8

**PG** III

**Marine pollutant** No

**Bemerkungen** Begrenzte Mengen (Kapitel 3.4): zusammengesetzte Verpackungen: 5 l / 30 kg (brutto); Trays: 5 l / 20 kg (brutto)

**Lufttransport ICAO/IATA**

**Richtiger technischer Name** DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.  
(cont. potassium hydroxide)

**UN/ID-Nr.** 1903

**Klasse** 8

**PG** III

**Bemerkungen** PAC 818 (5 L), CAC 820 (60 L)

**Weitere Angaben zum Transport**

Deutschland / Postversand: National: max. 500 ml je Innenverpackung / max. 2 l je Versandstück;  
International: verboten

---

**15. Vorschriften****Hinweise zur Kennzeichnung**

Einstufung und Kennzeichnung aufgrund Ziffer 3.2.5 Anhang VI der Richtlinie 67/548/EWG (pH-Wert)  
Nach der Gefahrstoffverordnung und den EG-Richtlinien ist das Produkt wie folgt zu kennzeichnen:

**Kennzeichnung**

**C** Ätzend

**R-Sätze**

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
35 Verursacht schwere Verätzungen.  
67 Dämpfe können Schläfrigkeit oder Benommenheit verursachen.

**S-Sätze**

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.  
36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/  
Gesichtsschutz tragen.  
45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

---

**Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)**

Druckdatum 21.03.2007

Überarbeitet 21.03.2007 (D)

**DESCO-BOHRERBAD**

00320DE0029

---

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Kaliumhydroxid, Natriumnitrit

**Nationale Vorschriften****Störfallverordnung** nicht unterstellt**Klassifizierung nach BetrSichV** nicht relevant**Technische Anleitung Luft**  
**Klasse III** Ziffer 3.1.7 Anteil < 20 %**Wassergefährdungsklasse** 1 nach Anhang 4 VwVwS**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Chemikalienverbotsverordnung beachten!

---

**16. Sonstige Angaben****Weitere Informationen**

Die Angaben der Position 4 bis 8 u. 10 bis 12 sind teilw. nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgem. Anwendung des Produktes bezogen (s. Gebrauchs-/Produktinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.

Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse.

Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/ der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

(n.a. - nicht anwendbar, n.b - nicht bestimmt)

**Wortlaut der in Kapitel 2 angegebenen R-Sätze ( Nicht Einstufung der Zubereitung!)**

- R 11 Leichtentzündlich.
- R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- R25 Giftig beim Verschlucken.
- R 35 Verursacht schwere Verätzungen.
- R 36 Reizt die Augen.
- R 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- R 8 Feuergefährlich bei Berührung mit brennbaren Stoffen.